

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) der Selcom GmbH

0. Geltungsbereich

0.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB" genannt) regeln die Beziehungen zwischen dem Kunden und der Selcom GmbH (nachfolgend „Selcom“ genannt) für sämtliche von Selcom angebotenen Dienstleistungen und Produkte.

0.2 Als Kunden werden alle natürlichen oder juristischen Personen bezeichnet, welche mit Selcom einen Vertrag abgeschlossen haben.

0.3 Schriftliche, individuelle Vereinbarungen und Verträge, Leistungsbeschreibungen, Service Level Agreements usw. gehen diesen AGB im Falle von Widersprüchen vor. Massgeblich ist die jeweils aktuelle und im Internet publizierte Fassung der AGB im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bzw. der Vertragsverlängerung. Eine schriftliche Version der AGB kann jederzeit bei Selcom direkt angefordert werden.

0.4 Mit dem Abschluss des Vertrages, spätestens aber mit der erstmaligen Nutzung der Dienstleistungen von Selcom gelten die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen als akzeptiert und angenommen.

1. Leistungen von Selcom

1.1 Selcom bietet Dienstleistungen aller Art im Bereich Internet, Telekommunikation und Netzwerk an und stellt diese im Rahmen des jeweiligen Vertrages und den betrieblich zur Verfügung stehenden Ressourcen bereit. Selcom behält sich vor, Dienstleistungen und Produkte jederzeit anzupassen oder nicht mehr anzubieten.

1.2 Selcom kann keine Gewährleistung für unterbruchfreies oder störungsfreies Funktionieren ihrer Internet Dienstleistungen übernehmen. Selcom informiert Kunden aber, soweit möglich, rechtzeitig über voraussehbare Betriebsunterbrüche, die zwecks Behebung von Störungen, Wartungsarbeiten, Einführung neuer Technologien usw. notwendig sind. Selcom bemüht sich Unterbrechungen kurz zu halten und sie in die verkehrsarme Zeit zu legen.

1.3 Zur Vertragserfüllung kann Selcom Drittanbieter und Untertierlieferanten hinzuziehen.

2. Vertragsschluss / Beginn des Vertragsverhältnisses

2.1 Der Vertrag kommt mit der schriftlichen Annahme (Brief, Fax oder E-Mail) des Angebots einer Dienstleistung von Selcom durch den Kunden zustande. Im Fall der Bestellung einer Dienstleistung durch den Kunden via Internet gilt der Vertrag mit der schriftlichen Bestätigung (Brief, Fax oder E-Mail) von Selcom bzw. mit dem Beginn der Leistungserbringung durch Selcom als abgeschlossen. Das Vertragsverhältnis beginnt auf jeden Fall spätestens im Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch den Kunden.

2.2 Mit dem Vertragsabschluss verpflichtet sich Selcom zur Erbringung/Lieferung und der Kunde zur Abnahme und Bezahlung der erbrachten Leistungen/der gelieferten Produkte gemäss den vorliegenden Bestimmungen.

2.3 Der Kunde verpflichtet sich gegenüber Selcom zu wahrheitsgemässen Angaben bezüglich seiner Identität, Anschrift, Kontaktdaten etc.

3. Dauer des Vertrages, Kündigung und Beendigung

3.1 Die Mindestdauer, die Kündigungsfrist und der Kündigungstermin bestimmen sich nach dem jeweiligen Vertrag, der mit Selcom abgeschlossen wurde. Wenn in schriftlichen Vereinbarungen und Verträgen mit Selcom keine Fristen vereinbart wurden, gelten standardmässig eine Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und eine Kündigungsfrist von 2 Monaten jeweils auf Ende der Laufzeit. Erfolgt die Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Mindestdauer oder auf einen nicht vereinbarten Termin, ist die Rückvergütung der Leistung des Kunden pro rata temporis nicht möglich.

3.2 Die Kündigung hat schriftlich per Post zu erfolgen und ist erst gültig, wenn sie bei Selcom eingegangen ist. Die Frist gilt als eingehalten, sofern der Poststempel innerhalb der Frist liegt.

3.3 Bei Kündigung des Vertrages durch den Kunden vor Inbetriebnahme der Dienstleistung schuldet der Kunde Selcom sämtliche in diesem Zusammenhang entstandenen Kosten.

3.4 Löst Selcom den Vertrag auf, weil der Kunde rechts- oder vertragswidrig gehandelt, gegen seine Pflichten gemäss Ziff. 5 und 8 der vorliegenden AGB verstösst oder die von Selcom erbrachten Dienstleistungen anderweitig missbraucht hat, so schuldet der Kunde Selcom sämtliche in diesem Zusammenhang entstandenen Kosten.

4. Haftung

4.1 Selcom kann für ihre Dienstleistungen weder den ununterbrochenen störungsfreien Betrieb noch den störungsfreien Betrieb zu einem bestimmten Zeitpunkt garantieren. Jegliche Haftung für Betriebsunterbrüche, die der Störungsbehebung, der Wartung oder der Einführung neuer Technologien dienen, wird wegbedungen. Sämtliche Leistungen erfolgen auf einer "best effort" - Basis, vorbehalten bleiben individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden.

4.2 Selcom kann keine Garantie für die Integrität, Authentizität oder Vertraulichkeit der gespeicherten oder über ihre Systeme oder das Internet übermittelten Daten übernehmen. Jegliche Haftung für die versehentliche Offenlegung sowie Beschädigung oder das Löschen von Daten, die über ihr System gesendet und empfangen werden bzw. dort gespeichert sind, wird im Rahmen des gesetzlich Zulässigen ausgeschlossen.

4.3 Selcom übernimmt keine Verantwortung für Schäden, welche der Kunde durch den Missbrauch seiner Infrastruktur durch Dritte bzw. durch sonstige Eingriffe von Dritten (z.B. durch Schadprogramme oder durch Eindringen in passwortgeschützte Bereiche) erleidet.

4.4 Jede weitergehende Haftung von Selcom und ihrer Erfüllungsgehilfen für einen bestimmten technischen oder wirtschaftlichen Erfolg, für indirekten Schaden wie entgangenen Gewinn, Ansprüche Dritter sowie für Folgeschäden aus Produktionsausfall, Datenverlust und die Haftung für leichte Fahrlässigkeit wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

4.5 Sofern vorstehend nicht bereits geregelt, beschränkt sich die Haftung von Selcom auf grobfahrlässig bzw. absichtlich verursachte Schäden. Die Haftung ist – soweit gesetzlich zulässig – auf den Wert der vom Kunden zu leistenden jährlichen Vergütung beschränkt.

4.6 Der Kunde haftet gegenüber Selcom für sämtliche Schäden, die Selcom aus der Verletzung der gesetzlichen und vertraglichen Pflichten des Kunden erwachsen, insbesondere auch in Fällen von Datenkriminalität, Datenmissbrauch und sogenannten Hacking-Angriffen auf das Netz oder die Infrastruktur von Selcom und deren Erbringungspartnern.

5. Pflichten und Rechte des Kunden

5.1 Der Kunde hat das Recht, seine Inhalte, Waren, Dienstleistungen und sonstige Angebote entsprechend dem mit Selcom abgeschlossenen Vertrag im Internet zu präsentieren. Er ist für den Inhalt und die Darstellung seiner Präsentation vollumfänglich verantwortlich. Insbesondere unterlässt es der Kunde, Massensendungen zu verschicken. Des Weiteren ist es dem Kunden nicht erlaubt, reine Downloadportale, Freemaidienste oder ähnliches anzubieten bzw. zu betreiben.

5.2 Der Kunde haftet vollumfänglich für den von ihm im Internet präsentierten Inhalt. Selcom nimmt weder eine rechtliche noch eine inhaltliche Prüfung der vom Kunden angebotenen Inhalte vor. Der Kunde ersetzt Selcom sämtliche Kosten bzw. den Schaden, der Selcom aus einem vom Kunden betriebenen rechtswidrigen Angebot erwächst und unterstützt Selcom in allfälligen damit verbundenen Gerichts- oder Behördenverfahren bzw. Auseinandersetzungen mit Dritten.

5.3 Der Kunde verpflichtet sich, die von Selcom angebotenen Dienstleistungen ausschliesslich im Rahmen der geltenden nationalen und internationalen Gesetze sowie der geltenden ethischen und generell akzeptierten Regeln des Zusammenwirkens im Internet nutzen. Er verpflichtet sich, die Schweizer Gesetze sowie die für die Schweiz massgebenden internationalen Vereinbarungen insbesondere betreffend Datenschutz, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse, Rechte an Marken, lauterer Wettbewerb und verwandte Gebiete zu respektieren und einzuhalten und keinerlei Inhalte oder Dienstleistungen zu verbreiten, die gegen die Rechtsordnung, den guten Geschmack, die guten Sitten und Gebräuche verstossen oder sonst wie einen zweifelhaften Inhalt aufweisen. Insbesondere gilt dies für die Verbreitung, den Verweis auf oder das Zur Verfügung stellen der Verbindungen zur Verbreitung von Pornographie, Anleitung zu Gewalt oder Verbrechen, Diskriminierung jeglicher Art oder anderweitig anstössigem Inhalt.

5.4 Selcom behält sich im Falle eines konkreten Hinweises oder eines begründeten Verdachts auf ein rechts- oder vertragswidriges Verhalten seitens des Kunden vor, geeignete Massnahmen zu treffen. Bei Bekanntwerden eines entsprechenden Falles steht es Selcom frei, den Vertrag einseitig fristlos zu kündigen, die Dienstleistungen per sofort zu deaktivieren oder alternativ den Kunden aufzufordern, die rechts- oder vertragswidrigen Inhalte umgehend zu entfernen. Schadenersatzforderungen bleiben vorbehalten, ebenso entsprechende rechtliche und strafrechtliche Schritte, insbesondere die Anzeige des Sachverhaltes an die Strafbehörden.

5.5 Vom Anschluss des Kunden dürfen insbesondere folgende nicht abschliessend aufgezählte Informationen mit rechtswidrigem Inhalt nicht verbreitet werden oder abrufbar sein:

- Unerlaubtes Glücksspiel; speziell im Sinne des Lotterieggesetzes
- Gewaltdarstellungen im Sinne von Art. 135 StGB
- Aufrufe zur Gewalt im Sinne von Art. 259 StGB
- Informationen, die Urheberrechte, ähnliche Schutzrechte oder Immaterialgüterrechte Dritter verletzen
- Pornografische Schriften, Ton- oder Bildaufnahmen und Darstellungen im Sinne Art. 197 StGB
- Rassendiskriminierung im Sinne von Art. 261^{bis} StGB
- Anleitungen und Anstiftung zu strafbarem Verhalten

5.6 Sofern einem Kunden derartige rechtswidrige Informationen bekannt werden, wird er gebeten, dies Selcom mitzuteilen. Selcom wird, sofern möglich, Abklärungen vornehmen und die nötigen und möglichen Massnahmen treffen.

5.7 Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass er die nötigen Sicherheitsvorkehrungen trifft, um einen sicheren Datenfluss zu gewährleisten. Er ist gegenüber Selcom für die Benützung seines Accounts verantwortlich. Insbesondere müssen Passwörter sicher sein. Passwörter und Identifikationen dürfen Drittpersonen nicht mitgeteilt werden. Geschieht dies durch oder auf Wunsch des Kunden dennoch, so ist dieser für die allfälligen Folgen verantwortlich. Insbesondere sorgt der Kunde selbst für die Einhaltung der entsprechenden Alterslimiten beim Zugriff auf das Internet.

5.8 Der Kunde ist insbesondere dafür verantwortlich, sich regelmässig über aktuelle Sicherheitsbedrohungen zu informieren und zeitgerecht entsprechende Gegenmassnahmen zu treffen. Der Kunde unterlässt zudem jede Form der Nutzung, welche die Sicherheit, Stabilität und Verfügbarkeit der Infrastruktur von Selcom bzw. von Dritten beeinträchtigen könnte, insbesondere durch unzureichend geschützte Mailserver, durch Versenden von Spam oder durch Angriffe auf bzw. Manipulation von Netzwerkinfrastrukturen Dritter.

5.9 Der Kunde ist für die Sicherung seiner Inhalte verantwortlich. Selcom übernimmt keinerlei Gewähr für die Sicherung der auf ihrer Infrastruktur gespeicherten Daten. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass – sofern er seine Daten nicht regelmässig sichert – ein Datenverlust nicht ausgeschlossen werden kann.

6. Störungsbehebung

6.1 Selcom stellt zur Unterstützung ihrer Kunden in technischen Fragen betreffend Handhabung und Installation der angebotenen Dienstleistungen sowie für die Meldung von Störungen oder Fehlverhalten der Produkte eine kostenlose Hotline sowie einen Email-Support zur Verfügung. Der Umfang des Supports beschränkt sich auf die Leistungen der erworbenen Dienstleistungen. Support hinsichtlich Programmierungen (HTML, Webprogrammierung etc.), Bedienung von Anwendersoftware oder ähnliches sind nicht inbegriffen. Die Betriebszeiten dieses Services werden auf der entsprechenden Plattform publiziert und können bei Selcom während der üblichen Bürozeiten angefragt werden. Kosten für Support durch Dritte werden von Selcom nicht übernommen.

6.2 Verlangt ein Kunde die Beseitigung von Störungen, die sich aufgrund der von Selcom auf sein Begehren durchgeführten Untersuchung auf Mängel der vom Anwender benützten Ausrüstung oder Fehler in deren Handhabung zurückführen lassen, trägt der Kunde die entstandenen Kosten.

7. Datenschutz

7.1 Der Kunde ist für Massnahmen zur Sicherung und Abschirmung seiner Daten und seines Netzes gegen das Eindringen oder anderweitige Angriffe auf diese durch unbefugte Dritte selbst verantwortlich.

7.2. Der Kunde anerkennt die Datenbearbeitung und Datenverwendung durch Selcom, soweit diese zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten, das Bieten eines optimalen Service und zur Information über die gesamte Produktpalette notwendig ist.

7.3 Selcom behält sich vor, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften oder bei Verdacht auf ein strafrechtlich relevantes Verhalten die Personendaten des Kunden an Straf- und sonstige Behörden bekannt zu geben.

8. Rechnungsstellung / Zahlungsbedingungen

8.1 Die Rechnungsstellung erfolgt aufgrund der vereinbarten Preise gemäss Vertrag oder allgemeingültiger Preislisten sowie aufgrund der Aufzeichnungen von Selcom. Sofern nicht anders vereinbart, sind sämtliche Gebühren der Dienstleistungen von Selcom im Voraus geschuldet.

8.2 Der Kunde erhält die Rechnung in schriftlicher oder elektronischer Form als PDF per E-Mail.

8.3 Einwände des Kunden gegen die Rechnungen müssen Selcom innert 5 Arbeitstagen gemeldet werden, ansonsten gilt die Rechnung als genehmigt. Die Rechnungen gelten auch dann als richtig, wenn die technischen Abklärungen von Selcom nach einer Beanstandung keine Fehler ergeben.

8.4 Die Zahlung hat bis zu dem auf der Rechnung angegebenen Fälligkeitsdatum zu erfolgen, ansonsten der Kunde ohne weiteres in Verzug gerät. Nach erfolgloser 1. Mahnung hat Selcom das Recht, ihre Dienstleistungen bis zur vollständigen Bezahlung ohne Mitteilung an den Kunden zu sistieren, wobei die Vergütung trotz Sistierung weiterhin geschuldet ist. Ab der 2. Mahnung fallen zusätzlich Mahnspesen von CHF 50.00 pro jede weitere Mahnung an. Weitere Gebühren, insbesondere für die Betreibung, bleiben vorbehalten. Zusätzlich ist Selcom berechtigt, die Dienstleistung fristlos zu kündigen.

8.5 Bei allen Rechnungen können mögliche Fehler und Irrtümer von Selcom während 5 Jahren ab Fälligkeit der Rechnungen berichtigt werden.

8.6 Preis- und Leistungsänderungen sind jederzeit vorbehalten. Allfällige Änderungen werden dem Kunden frühzeitig kommuniziert. Sofern der Kunde mit der Änderung nicht einverstanden ist, hat er die Möglichkeit, den Vertrag mit einer Frist von 30 Tagen seit Mitteilung der Änderung auf ein Monatsende hin zu kündigen, andernfalls die Änderungen als genehmigt gelten.

9. Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Selcom behält sich vor, die AGB jederzeit abzuändern. Der Kunde wird schriftlich oder per E-Mail über Änderungen informiert. Mit Inkrafttreten der Änderungen gelten die geänderten AGB als akzeptiert, sofern der Kunde nicht innert einer Frist von 30 Tagen schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) widerspricht.

10. Teilnichtigkeit

Sollte sich eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB als nichtig oder ungültig erweisen, tangiert dies die restlichen Bestimmungen nicht. Diese bleiben unverändert bestehen und behalten ihre Gültigkeit. Die nichtige(n) Bestimmung(en) ist (sind) durch möglichst wirtschaftlich gleichwertige, rechtmässige Bestimmungen zu ersetzen.

11. Gerichtsstand

Auf die vorliegenden Regelungen ist ausschliesslich Schweizerisches materielles Recht unter Ausschluss des Wiener Kaufrechts anwendbar. Für allfällige Streitigkeiten, die sich mittelbar oder unmittelbar aus diesem Vertrag ergeben, befindet sich – mit Ausnahme von zwingenden gesetzlichen Vorschriften – der ausschliessliche Gerichtsstand am Sitz der Selcom (zurzeit in Unterägeri / ZG). Gültig ab 01.11.2011.